

BSV Bischofszell mit Turniersieg

Beim ersten Auftritt in der Saisonvorbereitung vermochte der BSV Bischofszell zu überzeugen und gewann mit knappem Kader das 3./4. Liga Turnier des HC Swissair verdient.



Nur mit zehn Spielern reisten die Bischofszeller nach Nürensdorf ZH, auf zwei Stammkräfte verzichtete Trainer Lukas Raymann, einige andere Spieler standen leider kurzfristig nicht zu Verfügung. Nichts desto trotz starteten die Rosenstädter mit dem Ziel des Turniersieges ins erste Spiel. In den beiden Startbegegnungen gegen die den HC Einsiedeln (4. Liga) und den HSC Kreuzlingen III (4. Liga) wurden die Rosenstädter nicht gefordert. Trotz des knappen und ungewohnt zusammengestellten Kaders konnten klare Siege verbucht werden. Die Mannschaft konnte zusammenwachsen und sich einspielen. Die Konkurrenz nahm sich bereits in den ersten Runden gegenseitig Punkte ab, so waren die Bischofszeller als Turnierfavorit Nummer eins schnell ausgemacht.

Mit den beiden Mannschaften aus dem Zürcher Stadtkreis 6, dem HC Oberstrasse und dem TV Unterstrass, warteten echte Prüfsteine. Den HC Oberstrass, soeben in die 2. Liga aufgestiegen, hatten die Rosenstädter jederzeit im Griff und konnte klar besiegt werden. Auch der TV Unterstrass (3. Liga) war kein Hindernis zum finalen Endspiel gegen den HC Rorbas, Absteiger aus der 2. Liga. Der HC Rorbas vermochte in den vorangegangenen Partien ebenfalls zu überzeugen und hätte mit einem Sieg gegen den BSV Bischofszell den Turniersieg noch auf seine Seite holen können. Mit einer kämpferischen Leistung konnte in einer nervösen Begegnung der für den Turniersieg notwenige eine Punkt ergattert werden. Im abschliessenden Spiel gegen den Gastgeber des HC Swissair (4. Liga) wurden die Thurgauer nicht mehr gefordert. Gelassen und mit einigen Kabinettstückchen konnte dem Turniersieg entgegen gespielt werden. Gegenstösse wurden auch im sechsten Spiel noch konsequent gelaufen, Spielelemente gelangen und mit einem doppelten Flieger konnte das HC Swissair Turnier standesgemäss abgeschlossen werden.

Gratulation der Mannschaft für diese gelungene Standortbestimmung. Spezielles Lob gilt Marc Neelsen, der in den ersten Begegnungen bei den Aktiven gezeigt hat, dass er für diese Mannschaft eine Verstärkung ist. Mit grossem Einsatz und Zuverlässigkeit hat Marc überzeugt!

BSV Bischofszell: Domenic Hermann, Rafael Weiss, Edin Planic, Flo Gremminger, Marc Neelsen, Philipp Veraguth, Roman Hofer, Ruedi Züger, Thomas Steiner, Lukas Raymann